



Richtige Wettkampfstimmung herrschte bei der 25. Auflage der Kinderolympiade schon bei den 30-Meter-Hindernis-Vorläufen.

Dabeisein war am Sonntag im Sportcenter schon Alles

Dormagen (-oli) – Einen besseren Rahmen hätte es für das 25-jährige Jubiläum der Kinderolympiade gar nicht geben können: Rund 400 Dormagener Grundschüler liefen am Sonntag ins Sportcenter zur stimmungsvollen Eröffnungsfeier ein. Die Veranstalter, der Verein zur Förderung des Sports in Dormagen (VFSD) und die Leichtathletik-Abteilung des TSV Bayer Dormagen, hatten bei der Organisation ganze Arbeit geleistet: So war es kein geringerer als der amtierende Fechtweltmeister Nicolas Limbach, selber als Grundschüler Teilnehmer bei der Kinderolympiade, der zusammen mit Pastor Peter Stelten das olympische Feuer hinter der olympischen Fahne in die gut gefüllte Halle trug. Im Gegensatz zum gewohnten Veranstaltungsort, der Leichtathletik-Halle eins, konnten die zahlreich erschienen Eltern und Großeltern dieses Mal auf den Tribünen des Sportcenters Platz nehmen. Von dort aus hörten sie, wie Nina Schlömer stellvertretend den olympische Eid für alle Schüler sprach. Und sie sahen, wie 1.000 weiße Kinderolympiade-Luftballons vom Hallendach aus zu Boden segelten – um dort mit sichtlichem Spaß und lautem Getöse von den Kinder zertrampelt zu werden. Das war dann gleichsam

auch „der Startschuss“ für die leichtathletischen Disziplinen: Zielweitwurf, Hindernissprint und Weitsprung gingen alle im Sportcenter über die Bühne.

Zuvor hatte VFSD-Vorsitzender Hans-Josef Schlömer den Teilnehmern die richtigen Worte mit auf den Weg gegeben: „Auch wenn es nicht zu Platz eins reicht, respektiert die Leistung des Siegers und Eure eigene Leistung. Alle hier wissen, dass jeder von Euch versucht, hier das Beste zu geben.“

Das Beste beim Fußballturnier der Grundschulen gab die Mannschaft von Burg Hackenbroich: Nach 15 Minuten stand es im Finale gegen Stürzelberg 1:1. In einem spannenden Elfmeterschießen setzten sich die Hackenbroicher dann mit 3:2 durch. Den dritten Platz erspielte sich die Friedensschule.

Die Grundschule Tannenbusch erhielt als Preis für die meisten Teilnehmer in Relation zu der Gesamtzahl an Schülern ihrer Schule 300 €. Für den zweiten Platz bekam die Regenbogenschule 200 €, die Erich Kästner-Schule für den dritten Platz 100 €.

Die Ergebnislisten zur Leichtathletik gibt es im Internet: www.lav-bayer-dormagen.de.

Sessionsauftakt

Ab 1. Januar höhere Preise

Dormagen (eb/-oli) – Die energieverorgung dormagen GmbH (evd) erhöht zum 1. Januar ihre Erdgas- und Strompreise. Der Arbeitspreis für Erdgas steigt um 0,33 Cent pro Kilowattstunde, die Grundpreise sinken dagegen. Für die Kunden bedeutet dies unterm Strich eine Mehrbelastung von rund 4,9 Prozent. Grund dafür ist nach evd-Angabe der stark gestiegene Heizölpreis, an den die Gaspreise gekoppelt sind. Im laufenden Jahr hatte die evd ihre Gaspreise um insgesamt 30 Prozent gesenkt. Den Strompreis wird die evd ab Januar um 0,83 Cent pro Kilowattstunde erhöhen. Dies sind 3,7 Prozent mehr. Grund dafür seien der Anstieg

Startschuss für die neue Session

Nievenheim (eb/-oli) – Am Samstag, 14. November, startet die Karnevalsgesellschaft „Löstige Jonge“ Blau-Weiß Nievenheim um 20 Uhr in die neue Karnevalssession. Das neue Prinzenpaar der „Löstige Jonge“, Karsten und Angelika Holletzek, wird im Saale Robens proklamiert. Darüber hinaus gibt es ein kleines karnevalistisches Programm.

Gesprächskreis zur Tagespflege

Dormagen (eb/-oli) – Der nächste Gesprächskreis zum Thema „Tagespflege für Kinder“ ist am Donnerstag, 12. November, von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Caritas-Beratungsstelle „esperanza“, Unter den Hecken 44 (Tel. 250 02 02).